



COUNTRY & WESTERN CLUB BERN

Switzerland



**HONKY TONK
NOTICE**

Impressum

Herausgeber

COUNTRY & WESTERN CLUB BERN

CH - 3000 Bern

PC 30 - 35662-6

Wichtige Telefonnummern

Präsident	031 / 921 64 10	Rolf Probst
Vizepräsident:	032 / 82 25 18	Markus von Ballmoos
Kassiererin	031 / 921 64 10	Jacqueline Probst-Obwieser
Sekretär	031 / 991 72 13	Jürg Wüthrich
Beisitzer	033 / 45 59 51	Mario Anneker
	031 / 301 69 87	Lotti Hutmacher

Redaktionsrichtlinien

Grundsätzlich wird jeder Bericht abgedruckt. Die Redaktion behält sich jedoch vor, Artikel und Leserbriefe nach eigenem Ermessen zu kürzen, zu einem späteren Zeitpunkt zu veröffentlichen oder Einsendungen zurückzuweisen. Für namentlich gekennzeichnete Beiträge übernimmt die Redaktion nur bedingt Verantwortung. Leserbriefe decken sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion. Anonyme Zuschriften werden nicht abgedruckt.

Titelbild

Rob Hawkins

Redaktion

Lotti Hutmacher
Fabrikstrasse 43
3012 Bern

Tf 031 / 301 69 87

Mitarbeiter an dieser Nummer

Bucher Andy
Clerc Monika
Lüdi Alex
Probst Rolf
Von Ballmoos Christine
Wüthrich Jürg
Zahnd Andy
Zosso Erwin

Auflage: 300 Exemplare

☞ **Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 10. November 1996** ☛


Presicorner

Hoi zäme

Wie versprochen findet Ihr in diesem Heft die Informationen über die kommende **12th Int. Country Night Bern**. Ich glaube es ist uns auch dieses Jahr gelungen, wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen. Also: Infos in diesem Heft beachten !

Nun zu einem anderen Thema, wie Ihr alle sicherlich gesehen habt, haben wir einen Aufruf gestartet in diesem wir Mitglieder suchen, die sich für die Vorstandsarbeit resp. für ein Vorstandsamt interessieren. Dies wird notwendig, um die drei ausscheidenden Leute zu ersetzen. Neben Lotti Hutmacher (Redaktion Clubheft) und Jacqueline Probst (Kasse), habe auch ich mich entschlossen aus dem Vorstand auszutreten. Wir drei sind nun schon zwischen 4 und 11 Jahren im Vorstand. So gesehen wird eine „Blutaufrischung“ dem Club nur gut tun, werden doch sicherlich mit den neuen Leuten auch neue Ideen Einzug halten. Dies als Information an Euch alle; also wer sich interessiert, soll sich doch bitte bei mir melden.

Da dieses Thema aber erst im Februar „brandaktuell“ sein wird, wollen wir vorerst in die nähere Zukunft schauen und die heisst:



12th International Country-Night Bern

**Samstag, 2. November 1996, Kassenöffnung 18.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle in Ortschaften bei Bern**

Don't forget this date...

Rolf Probst



Wim Ackermans
Vinelzstrasse 4
3235 Erlach

Tel: 032 / 88 28 11



little big shop

western and american style

Münstergasse 53
3011 Bern
Tel: 031 / 312 27 77

Bernhard Probst **Heizungsanlagen**

Natel 077 / 51 71 73

Rütiweg 79

3072 Ostermundigen

Telefon 031 / 931 24 60

Telefax 031 / 931 40 20

Heizungsservice

Reparaturen

Tankanlagen

Boilerentkalkungen

Club Notices

- Alle Jahre wieder, wenn die Tage kürzer werden und die Nächte länger, ist es an der Zeit, eine etwas weniger ruhige Kugel zu schieben. Denn am **Freitag, den 18. Oktober 1996, um 20.00 Uhr**, wird unser beliebter **Kegel-Abend im Rest. Drei Könige in Bethlehem BE** durchgeführt. Die Redaktorin dieses Heftes hat sich zum Ziel gesetzt, an diesem Abend den Sieg mit Abstand an sich zu reissen. Also, wer nimmt es mit ihr auf ???!!
- An der **12th Int. Country Night**, vom **2. November 1996** wird unser Clubmitglied **René Hugi** bereits sein **10-jähriges Jubiläum als Chefkoch und Manager** des Küchenbetriebes unserer Country Nights feiern können. Wir **danken ihm bereits jetzt schon ganz herzlich** für seinen unermüdlichen Einsatz und die köstliche Verpflegung, die wir dank seiner grossartigen Kochkunst immer geniessen können. Also Leute, verpasst unsere Country Night nicht, denn sie ist schon allein wegen der vorzüglichen Küche einen Besuch wert!
- Sollte es noch **freiwillige Helfer** für die **12th Int. Country Night** haben, die sich noch nicht angemeldet haben, so wird es nun höchste Zeit. Also greift sofort zum Telefonhörer und wählt 031 / 921 64 10 oder 031 / 301 69 87!
- „**Lösli**“ sind immer etwas interessantes, es ist vorallem spannend, wenn man noch nicht weis, was für ein Gewinn zu erwarten ist. Um die Preise attraktiv zu gestalten, sind wir dankbar für jede **Tombolaspende**, die dem Club zufliesst, entgegen nimmt sie unsere Tombola-Verantwortliche: Christine von Ballmoos, Burgweg 6, 3270 Aarberg, Tel. 032 / 82 25 18.
- Wohl ist es noch etwas früh, aber dennoch möchten wir bereits jetzt auf unsere **Waldweihnacht vom Samstag, 7. Dezember 1996**, hinweisen. Wie letztes Jahr werden wir diese Feier hinten in er Länggasse in Bern, an der öffentlichen Brätlistelle durchführen. Der **Samichlous** ist bereits bestellt, er wird ab jetzt ein besonderes Auge auf die Clubmitglieder werfen, so dass er an diesem Abend über die Anwesenden bestens Bescheid weiss. Jetzt heisst es also: **benimm Dich mach möglichst keine Fehler**, sonst kriegst Du sie an diesem Abend auf dem Teller, resp. durch Samichlouses Worte und Rute wieder präsentiert. Ein Grill und diverse warme Getränke werden vorhanden sein, aber für die Ess-Utensilien sowie das Bier usw. müsst Ihr selbst besorgt sein.

Kegel-Abend
Rest. Drei Könige
Bethlehem



Freitag abend
18. Oktober 1996
20.00 Uhr

11. Bluegrass-Festival Thun

Grunderinseli, Samstag, 20. Juli 1996

Das traumhaft schöne Wetter sowie das Musikprogramm lockte zahlreiche Besucher auf das schöne Grunderinseli in Thun. Nachdem der Thun Country Club aufgelöst wurde, hat der Aare Valley Country Club zum ersten Mal die Organisation des Festivals übernommen und konnte gleich ein voller Erfolg verbuchen.

In je einem Block am Nachmittag und am Abend spielten Frets Unlimited aus Bern, welche erst ca. ein halbes Jahr zusammen spielen, die Wäfler Brothers welche neu von Arnold Zobrist (Banjo) und Peter Somer (Dobro) unterstützt wurden und Helmut & The Hillbillies, welche mit witzigen Einlagen für tolle Unterhaltung sorgten sowie die belgisch/holländische Band Smoketown Strut, eine der besten Bluegrass-Bands Europas.

Zwischen dem Nachmittag und Abendblock wurde die 90-minütige Pause für eine Open Stage benützt. Diese wurde rege benützt und zwar von der Bluegrass Family, welche dieses Jahr bereits das 10-jährige Jubiläum feiern konnte, der Swiss Mountain String Band aus Meggen (LU) und von Beat Lutz mit zwei Kollegen aus dem Raume Langenthal.



Wäfler Brothers mit Peter Somer (Dobro) und Arnold Zobrist (Banjo)

Die frische Seeluft sowie die guten Konzerte verursachten wahrlich grossen Appetit, denn schon vor Konzertschluss waren die Speisen ausverkauft.

Ich findet es toll, dass das Festival weiterlebt. Vielen Dank an den AVCC für den schönen Konzerttag!

Lotti Hutmacher

† Bill Monroe 1911 - 1996 †

Der Vater der Bluegrass Music ist tot !



Nur vier Tage vor seinem 85. Geburtstag starb er am 9. September 1996 in Nashville.

Am 13. September 1911 erblickte er als William Smith Monroe in Rosine (Kentucky) das Licht der Welt. Schon als kleiner Junge begeisterte er sich für die Fiddle, welche seine Mutter Melissa hervorragend spielte. Mit zwölf spielte er Gitarre. Das Spielen der Mandoline lernte ihn sein Onkel Pen Vandiver.

Im Jahre 1927 schloss sich Bill seinen älteren Brüdern Birch und Charlie an und tourte mit ihnen

drei Jahre durch die Lande. Nachdem Birch die Band verliess, taufte sie sich „Monroe Brothers“ und nahmen in dieser Zeit etliche Songs beim Label Bluebird auf. Im Jahre 1938 trennten sich die beiden und Bill gründete die Blue Grass Boys, bei denen im Laufe der Zeit berühmte Musiker wie Earl Scruggs, Lester Flatt, Sonny Osborne, Gordon Terry, Mac Wiseman und der 1995 verstorbene Pete Pyle mitspielten.

1939 trat Bill zum erstenmal in der Grand Ole Opry auf, um seine Musik einem grossen Publikum vorzustellen. Seine Musik ist, wie Bill sie selber beschrieb, eine Entwicklung aus den Melodien der schottischen Dudelsackpfeifer und dem Blues der schwarzen Sklaven. Das Jahr 1939 wird auch als das Geburtsjahr der Bluegrass Music genannt.

Zu seinen bekanntesten Stücken gehören unter anderem „Mule Skinner Blues“, „Blue Moon Of Kentucky“, „I Hear A Sweet Voice Calling“, „Kentucky Walz“ und „Uncle Pen“.

1989 wurde Bill als erster Bluegrass-Musiker mit der höchsten amerikanischen Musikauszeichnung, dem Grammy Award, ausgezeichnet.

1970 wurde Bill Monroe als Mitglied in die Country Music Hall of Fame aufgenommen.

Jürg Wüthrich



Club Treff

Freitag, 18. Okt. 96

Der Herbst ist da !

also gehen wir **Kegeln** !

Wohin?

natürlich ins
Rest. Drei Könige
in Bethlehem, da hats
zwei Bahnen die sind ab
20.00 h für uns Reserviert!



Wenn noch Fragen, wähle 033 / 45 59 51 Mario hilft Dir weiter.



Country Circle

Aktuelle Informationen aus der deutschen und der internationalen Country Musik Szene

Veranstaltungshinweise,
Konzert-Termine, Orte,
Künstler - Portraits,
CDs, LPs & Hits,
Leserservice
und noch

mehr !

Hinweis: Die Bestellung eines Abonnements kann innerhalb einer Woche beim Country Circle, Dreierherrenstein 6, in 65207 Wiesbaden, widerrufen werden. Mit der Unterschrift versichert die unterzeichnende Person, über diese Möglichkeit ausreichend unterrichtet zu sein.

Einfach Coupon ausfüllen und absenden, an den Country Circle - Dreierherrenstein 6 - 65207 Wiesbaden

Ich interessiere mich für die Zeitschrift Country Circle und bestelle hiermit

ein aktuelles Probeheft zum Preis von 5,- DM

ein Jahresabonnement zum Preis von 60,- DM

Bestellungen aus dem Ausland: Probeheft 6,- DM - Jahresabonnement 72,- DM

Vor- und Zuname : _____

Straße Haus-Nr. : _____

PLZ / Wohnort : _____

Ich bitte um sofortige Lieferung Lieferung zum nächsten Ersten

Den entsprechenden Betrag habe ich beigelegt überweise ich auf das Konto Cowboy of Wiesbaden · Kto. Nr. 43 07 19-605 · Postbank Frankfurt /M. · BLZ 500 100 60

Datum / Unterschrift _____

Brätli-Plausch an der Aare

Belp, Samstag, 27. Juli 1996



Bei wechselhaftem Wetter trafen wir uns an der Aare vis à vis dem Restaurant Campagna in Belp. Einige hatten ihre Badehosen dabei und genossen ausgiebig das Bad in der Aare. Mario gab Rolf Western Dance Unterricht und andere probierten ihr Glück beim Hufeisenwerfen. Ein äusserst friedliches

Spiel, obschon die UHO's (unbekannte Huf-Objekte) öfters die vorgesehene Flugbahn verliessen. Bei aktueller Country Music ab Recorder wurden die mitgebrachten

Fleischstücke gebraten. Noch bevor alles verschlungen war, löste ein heftiger Regenguss allgemeine Hektik aus. Gott sei Dank hat Markus für diesen Fall vorgesorgt und eine Blache mitgenommen.

Diese jedoch aufzuspannen war

gar nicht so einfach. Nach vielen verschiedenen Versuchen und Abbrüchen hing das Tuch dann doch noch, wenn auch schief zwischen den Bäumen. Inzwischen waren jedoch alle schon ziemlich nass.



Als der Regen wieder etwas nachliess, versammelte sich die Leuteschar um das wärmende Feuer und einige Unentwegte hechteten gleich wieder für einen Schwumm in die Aare. Zum Abschluss verbrannten die Kinder das übriggebliebene Holz, was dann fast so etwas wie ein Schlussfeuerwerk darstellte.

Andy Bucher



...
...
...



...
...
...

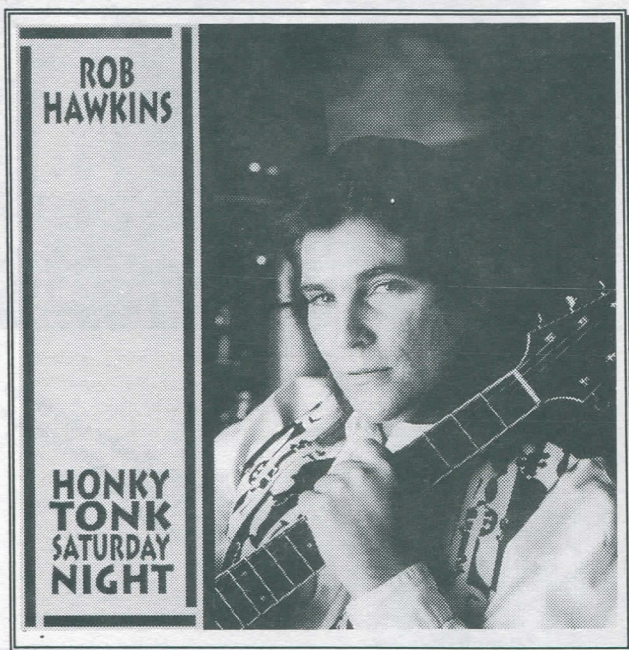
...
...
...



**Erwachsene, Kinder und Hund
genossen den feucht-fröhlichen
Brätliplausch !**



Rob Hawkins



Der amerikanische Sänger und Songwriter Rob Hawkins ist indianischer Abstammung. Verschlungene Pfade führten ihn von Houston/Texas über Wiesbaden und schliesslich ins Ruhrgebiet nach Dortmund. Seit 15 Jahren „on the road“, überwiegend als Strassen- und Sessionsmusiker, führte ihn sein Weg durch fast alle Kontinente und musikalische Einflüsse. Anfangs der 90er Jahre landete Rob Hawkins mit seiner Frau, die beruflich bei der US-Army tätig ist und nach Deutsch-

land versetzt wurde, in Wiesbaden. Rob spielte in den amerikanischen Clubs in Süddeutschland und konnte eine wachsende Fangemeinde verzeichnen. In Süddeutschland knüpfte er dann auch den ersten Kontakt zu den deutschen Musikern. Wieder zurück in den USA arbeitete er in Nashville mit führenden Vertretern des Nashville Sounds wie Royce Barry und George Cummings zusammen.

Zu Beginn des Jahres 1993 spielte er in der Begleitband des Nashville-Artists Royce Barry und lernte dabei den Dortmunder Gitarristen Uli Steinert kennen. Schnell kamen die anderen professionellen Musiker dazu und so tingelten sie innerhalb kürzester Zeit durch diverse US-Clubs in Deutschland.

Bei einem Gig war zufällig der Promoter der Four Star Production Europe, Rob Carpenter, anwesend. Er war so überzeugt von der Band, das er diese unverzüglich als Supporting-Act bei Hallen-Konzerten mit Vince Gill und Trisha Yearwood unterbrachte. Solche Features brachten Rob und seine Band in die AFN TV Sendung „Profile“.

Im Dezember 1994 ging die Band ins Studio und produzierte in Eigenregie 11 Titel, die schliesslich zum Vertragsabschluss mit C.P.M. Production führten.



Die Bandmitglieder sind:

Uli Steinert

Slide guitar

(Conditors, Freiberg, Royce Barry,
Gary Wiggins)

Tom Lotz

Drums

(Freiberg, Fairies Welcome)

Andreas Niedzwetzki

Bass

(Six was nine)

Jan Möllmann

Piano

(Jazz-Pianist)

Die CD: „Honky Tonk Saturday Night“ (C.P.M. Records, Vertrieb: Town Music DTM 16130)

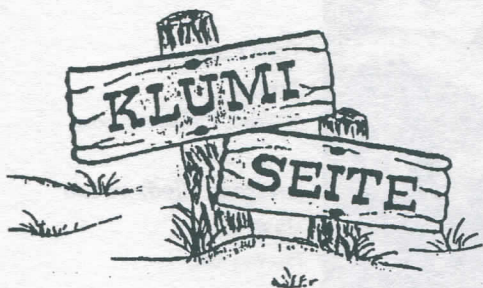
New American Music ist das Schlagwort, Crossover-Country mit Elementen aus R & B, Honky Tonk, Blues, Mainstream Rock, „Honky Tonk Saturday Night“ ist ein Album, dass durch seine Klarheit besticht. Ergreifende Balladen wechseln sich mit R & B Uptempo-Nummern ab. Virtuose Slidegitarren und Honky Tonk Piano prägen die Songs ebenso wie die ohrwurmigen Gesangslinien mit der unverwechselbaren Stimme Rob Hawkins.

Rob Hawkins live an der 12. Int. Country Night Bern
am 2. November 1996, ab 18.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle Ortschaftswaben

Tickets zum Preis von Fr. 30.– sind erhältlich bei

- ☞ **B & H Sound Media Shop,**
Neuengasse 2, Hauptbahnhof-Unterführung, 3011 Bern, Tel. 031 / 311 89 29
- ☞ **TV-VIDEO-HiFi Siragusa,**
Bernstrasse 157, 3052 Zollikofen, Tel. 031 / 911 34 46
- ☞ oder Tel. **031 / 301 69 87** sowie Tel. **031 / 921 64 10** (Versand per NN)

Die Seite der Clubmitglieder



Diese Seite ist für alle "KLU'b-Mitglieder" reserviert!

*bringe Deine Wünsche an,
äussere Dich über Positives
und Negatives,
lobe oder meckere,
gratuliere und wünsche Glück,
bringe Vorschläge und Ideen
zu Papier,
tausche, verschenke oder
verkaufe,
suche Helfer, oder biete Deine
Hilfe an, usw...*

Wegen Umzug per sofort günstig abzugeben

- ☞ Schlafzimmer kompl. (franz. Bett ohne Matraze) mit Spezial-Umbau
- ☞ 5-türiger Schrank
- ☞ 4-teilige Eck-Wohnwand
- ☞ 1 Kinderwagen komplett ausgestattet

Anfragen unter Telefon:
032 / 82 25 18 oder 077 / 53 42 49
Markus von Ballmoos

Liebe Country-Freunde

In zwei Monaten ist unsere Country-Night in Ortschaften schon über die Bühne gegangen. Auch die Tombola ist dann schon bewundert worden. Die Preise, die ich bis heute bekommen habe und die versprochenen Spenden, deuten darauf hin, das die heurige Tombola genau so super wird wie die Letztjährige.

Vielen Dank im Voraus an:

Migros Genossenschaft Bern
Andrea Clerc, Bern
Radsport Wenger, Münchenbuchsee
Zürcher Renate, Münchenbuchsee
Daniela Mühleis & Band, St.Gallen
Holzer Beatrice, Diessbach
Mäder Monika, Zollikofen
Buchser Evi, Schönbühl
Bordoni Petra, Zollikofen

Bitte spendet doch weiter so, wie bisher. Mein Anliegen noch an Euch alle:
Ich brauche die Tombola-Spenden bis spätestens am

15. Oktober 1996

damit ich die Preise noch numerieren und verpacken kann. Wer backen will, sollte mir auch bis am obengenannten Termin dies schriftlich melden.

Ich danke Euch allen und freue mich riesig auf Eure Post, ob Päckli oder Briefe, es werden alle mit großer Freude geöffnet.

U. von Fallmar

Mulle beißt zurück



Hm ... lecker ...
MAMPF GRUMPF

Mensch! Wahnsinn,
Jens! Schau dir den Hotte-
max an!

Schön rundgemästet!
Wie sich das gehört! Aus
dem könnte man 'ne Menge
Hamburger zaubern ...

Oder schöne
Steaks ... fein
saftig ...

Hö?

Na wartet! Eure
Steaks sind noch gut zu
Fuß! UND EUCH
VERARBEITE ICH ZU
HACKFLEISCH ...

In
Deckung!

HILFE!



Prairie Oyster

Dienstag, 6. August 1996, in der Mahogany Hall Bern

Only One Moon - nume eis mau

Nur einmal spielte die kanadische Band Prairie Oyster in der Mahogany Hall in Bern - aber super war's.

Eigentlich schreibe ich nicht gerne solche Konzertberichte wie: es war schön, die Musiker toll drauf und und und... Obwohl dies natürlich alles stimmt. Trotzdem hier muss man vor allem Peter Trachsel und Thomas Küffer mit ihren Leuten, dem „Aare Valley Country Club“ ein Kränzchen winden, die dank guten Beziehungen überhaupt so etwas ermöglichen konnten. Es ist wirklich etwas Besonderes eine solche Band in fast privater und persönlicher Atmosphäre zu erleben.

Wer zu Hause blieb, dem ist die CD „Only One Moon“ empfohlen. Diese wurde produziert von Steve Fishell, welcher immer für gute Qualität bürgt.

P.S.: Prairie Oysters neuestes Werk erscheint übrigens ca Mitte Oktober und ist sicher erhältlich im guten Fachhandel PHONOVOX an der Neugasse 7.

Erwin Zosso



v. l.: Bohdan Hluszko (Drums), Joan Besen (Piano), Keith Glass (Guitar), Dennis Delorme (Pedal Steel), Russel de Carle (Lead vocal, Bass) und John P. Allen (Fiddle).

Diverse
Verkaufsstände

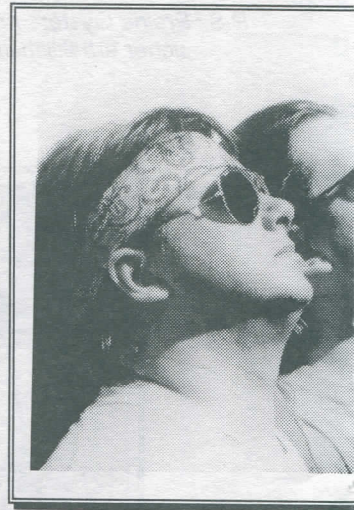


Rob Hawkins (USA)

Western Food

12th Internati
Country-M

Samstag, 2. November 199
in der Mehrzweckhalle in



Krüger Brot

Ticketspreis Fr. 30.-- (Berechtigte erhalten gegen Vorweis

Vorverka

B & H Sound Media Shop, im Hauptba
TV-VIDEO-HiFi Siragusa, Bernstr. 157
oder unter Tel. 031/301 69 87 ('

onal

Night Bern

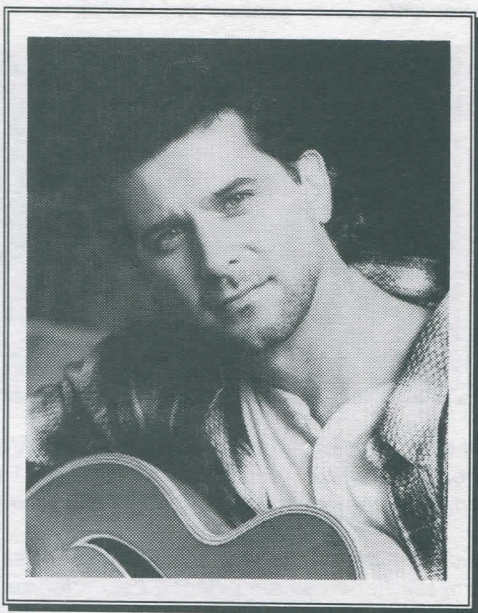


Tombola

06, Kassenöffnung 18.00
Ortschwaben bei Bern



hers (CH)



Billy Montana (USA)

Western Bar

ung des Clubausweises an der Abendkasse Fr. 5.-- retour)

uf:

hnhof Bern, Tel. 031 / 311 89 29

, Zollikofen Tel. 031 / 911 34 46

/ersand per Nachnahme)

Whitestone City - Western Musical Comedy

Weissenstein bei Bern

Eine liebenswerte, amüsante Aufführung mit viel Herz !

Der wilde Westen fängt diesmal nicht hinter Hamburg an, sondern ein paar Kilometer hinter Bern, genauer in Meikirch.



Mit einer Western-Musical-Comedy versuchte Ueli Bichsel mit seinen rund achzig Theaterleuten die Zuschauer vom 12. Juli - 16. August nach Weissenstein zu locken. Weissenstein = Whitestone, clever meine Übersetzungsgabe !

Leider meinte es der Wettergott in dieser Zeit nicht gerade gut mit den Veranstaltern. Wir haben es am eigenen Leib erfahren. Wir freuten uns, dass wir Plätze in der ersten Reihe hatten, aber als wir bei strömendem Regen die Tribüne sahen verflog die Vorfreude rasch, denn die erste Reihe war pitsch-nass. Alle machten sich bereit. Man versuchte die Bühne etwas zu trocknen. Los ging's. Als aber der erste Schauspieler nicht wie geplant am Bühnenrand sondern erst am Fusse der Bühne landete und auch schon einige Sicherungen rausfielen wurde das Theater nach nur 10 Minuten Spieldauer abgebrochen. Beim zweiten Versuch, in einer der vielen Zusatzaufführungen klappte es - wenigsten für uns - andere brauchten gar 3 oder 4 Abende bis sie das Theater zum Ende kannten.



Während rund drei Stunden sahen die Zuschauer eine Geschichte, die zu einem Drittel aus Liebe, einem Drittel Macht, Korruption und Ungerechtigkeit und einem Drittel Revolution und Happy-End bestand. Gewürzt wurde das Ganze mit drei Tropfen Blut (Farbe), ein paar Milliliter Pferdeschweiss und Westernkleidern. Auch während der Pause waren die Schauspieler im Einsatz.

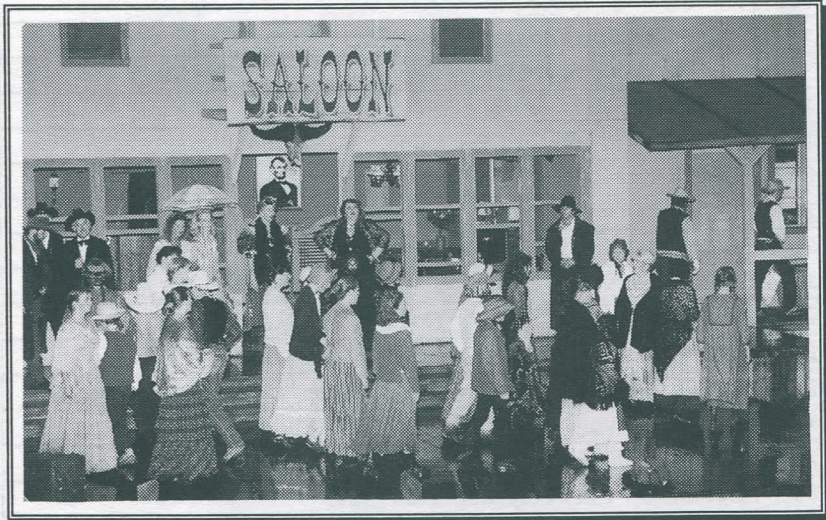
Verkauften sie doch in den verschiedenen Stores Western Wear und hausgemachte Leckereien; luden zu einem Drink im Saloon ein oder befreiten die Männer von ihren Bärten und frisierten Frauen.

Die Musik schrieb Balz Burch. Er versuchte nicht Country Musik zu spielen, sondern etwas neues. Das ganze Musical wurde von Laien gesungen weshalb man es auch nicht mit einem der grossen Musicals vergleichen darf.

Hut ab vor den Leistungen der Schauspieler, welche zum Teil erst 8- bis 15-jährig waren. Alle waren mit Leib und Seele bei der Sache und liessen sich nicht durch die widrigen Umstände entmutigen. Neben den drei Pferden, glänzte vor allem der Labrador Hund, ohne das Drehbuch gelesen zu haben, mit seiner Rolle indem er spontan ins Geschehen eingriff.



Jürg Wüthrich



Was so alles geschah....

Im Oktober	
1.	Geburtstag von Kelly Willis (1968)
2.	Geburtstag von Jo-EI Sonnier (1954)
3.	Geburtstag von Eddie Cochran (1938)
4.	„Blue Eyes Crying In The Rain“ Willie Nelsons erster No 1 Hit (1975)
5.	Geburtstag von Johnny Duncan (1938)
6.	Alan Jacksons erster Opry Auftritt
7.	Geburtstag von Kieran Kane (1949)
8.	-
9.	Gene Autrys erstes Mal im Studio (1929)
10.	Geburtstag von Tanya Tucker (1958)
11.	Geburtstag von Gene Watson (1943)
12.	Todestag von Gene Vincent (1971)
13.	Geburtstag von Lacy J. Dalton (1946)
14.	Geburtstag von Bill Justis (1926)
15.	Loretta Lynns erster Auftritt in der Grand Ole Opry (1960)
16.	-
17.	Todestag von Tennessee Ernie Ford (1991)
18.	Hank Williams heiratet Billie Jean Jones Eshliman (1952)
19.	Geburtstag von Jeannie C. Riley (1946)
20.	Hochzeitstag von Clint Black und Lisa Hartmann
21.	Geburtstag von Owen Bradley (1915)
22.	Geburtstag von Shelby Lynn (1968)
23.	Geburtstag von Dwight Yoakam (1956)
24.	Geburtstag von Sanger D. Shafer alias Whitey Shafer (1934)
25.	Todestag von „King Of The Road“ Roger Miller (1992)
26.	Roy Acuffs erste Aufnahmen entstanden (1936)
27.	Geburtstag von Floyd Cramer „Mr. Piano“ (1937)
28.	Geburtstag von Charlie Daniels (1936)
29.	Erste Aufnahmen von Hank Snow (1936)
30.	Geburtstag von Patsy Montana (1914)
31.	Halloween

Im November

1.	Geburtstag von Lyle Lovett (1956)
2.	„Sixteen Tons“ von Tennessee Ernie Ford kommt in die Hitparade (1955)
3.	Jerry Lee Lewis nahm „Great Balls Of Fire“ bei Sun Records auf (1957)
4.	Geburtstag von Delbert McClinton (1940)
5.	Johnny Horton starb bei einem Autounfall zwischen Austin und Shreveport (1960)
6.	Geburtstag von Guy Clark (1941)
7.	Todestag von A.P. Carter (1960)
8.	Geburtstag von Patti Page (1927)
9.	George Jones „Why, Baby, Why“ kam in die Hitparade (1955)
10.	Geburtstag von Donna Fargo (1949)
11.	-
12.	Rosanne Cash ist die erste Frau mit 4 Nr. 1 Hits von derselben LP (1988)
13.	Geburtstag von J. C. Crowley (
14.	-
15.	Geburtstag von C.W. McCall (1929)
16.	Johnny Cash's „Cry, Cry, Cry“ kam in die Hitparade (1955)
17.	Glen Campbell wurde für „Gentle On My Mind“ mit Gold ausgezeichnet (1968)
18.	-
19.	Geburtstag von Katy Moffatt (1950)
20.	Elvis Presley wechselt für 40'000 \$ von Sun zu RCA Records (1955)
21.	Lester Flatt & Earl Scruggs nahmen zum ersten Mal für Columbia Records auf (1950)
22.	-
23.	Todestag von Roy Acuff
24.	„Wanted: The Outlaws“ war die erste Country LP, welche mit Platin ausgezeichnet wurde (1976)
25.	-
26.	Geburtstag von Linda Davis (1962)
27.	Geburtstag von Eddie Rabitt (1944)
28.	Geburtstag von Kristine Arnold von Sweethearts Of The Rodeo (1957)
29.	Johnny Horton gewann den Grammy für „The Battle Of New Orleans“ (1959)
30.	Geburtstag von Teddy Wilburn (1931)

Home State Louisiana

„The Pelican State“

Country Music Künstler, welche in diesem Staat geboren wurden:



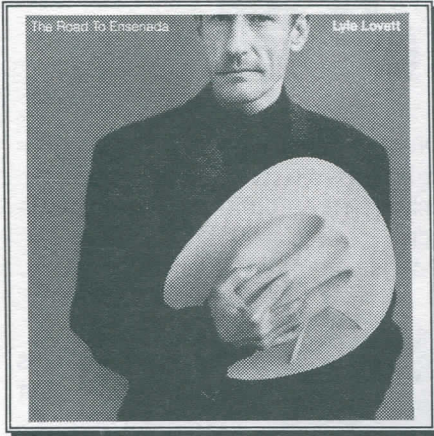
Künstler	Geburtsort	Künstler	Geburtsort
Sammy Kershaw	Abbeville	Eddy Raven	Lafayette
John Wesley Ryles	Bastrop	Aaron Neville	New Orleans
Jimmie Davis	Beech Springs	Amie Comeaux	Port Allen
Jimmie C. Newman	Big Mamou	Jo-El Sonnier	Rayne
David Houston	Bossier City	Claude King	Shreveport
Doug Kershaw	Cameron Parish	Faron Young	Shreveport
Margie Singleton	Coushatta	Floyd Cramer	Shreveport
Tim McGraw	Dehli	Hank Williams Jr.	Shreveport
Jerry Lee Lewis	Ferriday	Kix Brooks (Brooks & Dunn)	Shreveport
Cleve Francis	Jennings	Joe Stampley	Springhill
		Webb Pierce	West Monroe

Erwin Zosso

Die Hörenswerte CD

The Road To Ensenada

Lyle Lovett
(Curb Records)



Bevor ich mit diesem Bericht beginne, möchte ich erst einen „tragischen Irrtum“ richtigstellen, der sich in meinem Bericht über Kris Kristofferson, im HTN Nr. 58/Aug. 96, eingenistet hat. Bei „Surreal thing“ handelt es sich nicht um eine „Sammlung älterer Songs“, wie im Bericht angegeben, sondern um ein Album aus dem Jahre 1976, welches dieses Jahr wiederveröffentlicht wurde. Sorry für alle Kristofferson-Fans, die den Fehler natürlich schon längst bemerkt haben.

Doch nun zu einem ähnlich eigenwilligen Songwriter: Lyle Lovett. Der diesjährige Gast an der Country Night Gstaad hat mit „The Road To Ensenada“ ein wundervolles Album herausgegeben. Die Musik bewegt sich irgendwo zwischen jazzig- und akkustischer Country-Musik. Die Texte sind, wie gewohnt bei Lyle, oft ironisch und von ei-

nem feinen Humor. Im Opener „Don't touch my hat“ singt er zum Beispiel „You can have my girl, but don't touch my hat“, und in „Her first mistake“ erzählt er, was es für eine „erfolgreiche Anmache“ alles brauchen kann. Mit „Fiona“ findet sich sogar eine Cajun-Story darauf, während das jazzige „That's right (you're not from Texas)“ dem Musiker Walter Hyatt gewidmet ist, der ja bekanntlich dieses Jahr bei einem Flugzeugabsturz ums Leben kam. Mit „Private conversation“, „Who loves you better“, „Christmas morning“, dem akkustisch instrumentierten „Promises“ oder dem Titelstück, finden auch Freunde der ruhigeren und eher philosophischen Töne etwas. Gerade „Christmas morning“ hat eine Weisheit in sich, die nicht nur zur Weihnachtszeit Gültigkeit hat.

Mein Lieblingssong dieser CD wird allerdings auf der Hülle gar nicht erwähnt; das versteckte 13. Lied „The girl in the corner“ (auf andere Art auch schon erlebt). Keine Ahnung, warum das Stück erst beginnt, wenn der Zähler schon bei ca. 1:47 oder so ist, doch - im Gegensatz zum Fernsehprogramm - lohnt sich's dranzubleiben. Den Text, über einen Flirt und seine Folgen, findet, wer die letzte Seite des CD-Bookletts umklappt.

Zum Schluss noch ein Wort an alle, die sagen, Lyle Lovett sei nicht „country“ - was, bitte sehr, war dann Bob Wills ?

Alexander Lüdi

Scotty Riggins

The Light of Love

Soviel Feingefühl hätte ich dem Sawmill Creek Hutträger nicht zuge-
traut.

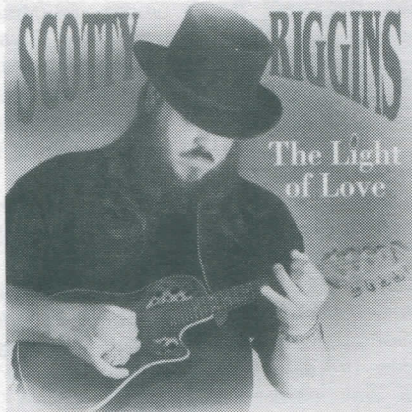
Viel Liebe steckt in dieser ehrlichen
Produktion und es
ist doch schön,
wenn in unseren
Breitengraden gute
Musik aufgenom-
men wird. Logisch,
eine Nashville-
Produktion ist es
nicht, aber wie ich
Scotty kenne, wäre
das auch nicht sein
Stil! Scotty's
Soundman Ede hat
Spitzenarbeit geleis-
tet. Die ganze CD

versprüht Spielfreude aus, lebt vom
Ideenreichtum der Musiker und ei-
gentlich sollten die 9 von Scotty
selbstgeschriebenen Songs noch ein-
ige Abnehmer finden, sie sind näm-
lich SEHR GUT!!! Ich bin aber auch
sicher, dass Scotty live genau diese
Song gleich gut zum Publikum brin-
gen kann.

„Cowboy of the Road“, das Bruce
Hauser- Stile „The Light of Love“,
„How much you've crossed my
mind“, und natürlich „La Casa Del

Diablo“, dass mir schon vor einigen
Jahren an der Country Night in Ort-
schwaben aufgefallen ist, und natür-
lich.....hey, ganz einfach- alle
Songs sind gut und ich fange an,

meinen Buddy
Scotty zu vermis-
sen. Eigentlich ist's
wiedermal Zeit, ihn
in Bern zu hören!
Ich hoffe auch,
dass Scotty live ge-
nau dieser Linie
treu bleibt, es ist
genau dass, was
ich immer von ihm
erwartet habe, und,
sorry, in der Fest-
zeltatmosphäre ver-
gessen gegangen



ist.

Ich hoffe sehr, dass er für sein Erst-
lingswerk einen Vertrieb finden wird,
vielleicht auch bei uns in der
Schweiz. Für alle die nicht solange
Warten können, hier die Be-
stelladresse:

T-Town Music Produktion
Scotty Riggins
Ringstr.4
D- 36381 Schlüchtern-Vollmerz
Tel./Fax:0049 66 64 64 73

My Hero Hermann still the best German!!!

Hermann Lammers Meyer "The Last Country Song"

Well, was soll man von Hermanns neuer Scheibe erzählen. Eigentlich muss man sie einfach bei Hermann bestellen, sich zu Hause reinziehen und auch ihr werdet verstehen

warum mir die Spucke weg bleibt! Den Qualitäts-Standard hat sich Hermann ja schon bei seiner ersten CD gesteckt und seither hat er nichts ausgelassen ums einfach bei jeder CD zu übertreffen! Die Studiocrew ist sowieso nicht mehr erwähnenswert, weils einfach nichts besseres gibt! Auch die Leute am Mischpult haben wieder einmal ein Meisterwerk erschaffen. Falls ich mal wieder mein AAC Label auferstehen lassen würde, wären das sicher die Leute, mit denen ich zusammenarbeiten würde.

Nun wenn's doch gleich gut oder besser ist als die andern drei, weshalb hat den unser Hermann wieder eine CD aufgenommen? Wenn ein Europäer die Ehre hat, mit 10 Duettpartnern der Country High Society

Songs einzuspielen, sollte er dass sicher machen. Und Hermann hat nichts ausgelassen. Michael Ballew und Clay Blaker sind je in meiner Geschmacksrichtung, Johnny Bush

gehört zu meinen Lieblingen, aber dass der Hermann nun auch zu denen gehört, die mit Willie Nelson im Duett singen, dass übertrifft doch alles. Vorweg möchte ich keine Titel hervorheben, es wäre nicht fair, sind doch alle samt gut. Wenn der Hermann doch nicht so



ein verdammter Traditionalist wäre.....Ich vermisse so richtig das stampfende, dröhnende, rock-pop-angehauchte-crossover-new american music Gejaule mit dem Dancespeed der 500 miles of Indianapolis und je mehr ich beim „Last Country Song“ reinhör, umso mehr kommt mir der Gedanken..... Man muss Hermann heissen, um zu wissen, was Country zu bieten hat. 9,99999999 auf der Zehner-Skala!!!!!!!!!!!!!! Wann kommt die Nächste?

AZ

Brätli-Abend in Worblaufen

Freitag, 16. August 1996



Der zweite Brätli-Abend wurde hinter der ARA in Worblaufen durchgeführt. Trotz schönstem Sommerwetter fanden nur wenige Clubmitglieder den Weg, oder vielleicht gerade deswegen, an die Aare. Familie von Ballmoos, welche die Mühe auf sich nahm, bereits ab 15.00 Uhr den Platz zu besetzen,

Martha Amstutz, Ursula Mumenthaler, André Weibel, Andy Bucher und ich genossen aber den schönen Abend. Im kleinen Kreis grillierten wir unsere mitgebrachten Speisen und verbrachten zusammen einen gemütlichen Abend. Als es langsam einzunachten begann, wurden wir von einer Horde brätli- und trinkfreudiger Bur-

schen gnadenlos von unserem Feuer verdrängt. Wegen krasser Unterbesetzung mussten wir das Terrain kampfflos hergeben. „He nu“ sagten wir, so besuchen wir doch einmal auf einen Kaffee den „Stall“, ein mit viel Holz gemütlich eingerichtetes Honky



Tonk im ehemaligen Rest. Tanne in Zollikofen. Doch Marthas Auto gab hässliche Geräusche von sich, so dass unsere Männer zuerst mit kritischem Blick und Gehör die Ursache zu finden suchten. Irgendwo im Motor sei das Problem, aber bis nach Hause sollte es eigentlich schon reichen. Inzwischen wurden die von Ballmosschen Kids aber doch recht müde, so dass Christine und Markus den direkten Heimweg vorzogen.

Der Rest verschob sich dann doch noch in den „Stall“, wo zwar kein Kaffee, jedoch Alkohol in jeder Variation angeboten wurde. Bei guter Country Musik, vom Wirt persönlich aufgelegt, liessen wir den Abend ausklingen.

Lotti Hutmacher



Verflixt und zugenäht.....



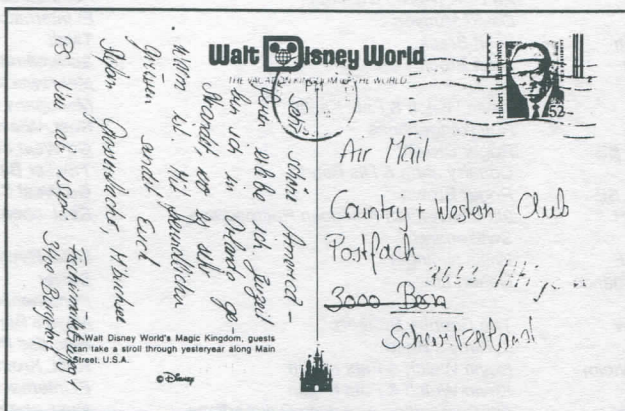
dieser Schaden wird doch wohl noch zu finden sein....!??

News.... Klatsch.... Tratsch....

- **Bill Monroe**, der Vater der Bluegrass-Music, ist leider nicht mehr unter uns. Der seit einiger Zeit an Herzproblemen leidende Musiker ist am **10. September 1996**, kurz vor seinem 85. Geburtstag (13. September) in einem Spital in Nashville **gestorben**.
- **Garth Brooks** und seine Frau **Sandie** wurden am 28. Juli stolze Eltern ihrer dritten Tochter **Allie Colleen**.
- Die **Swiss Bluegrass Music Association** (SBMA) ist neu mit einem kurzen Portrait auf dem **Internet** vertreten. Die Adresse lautet wie folgt:
<http://www.banjo.com/bg@assoc.html>.
- Am 6. Oktober findet bei der Waldhütte in Birrwil/AG das **Kennereth Festival** 1996 statt (ab mittag). Einzelmusiker oder Bands können sich melden bei: Marianne Stalder, Tel. 01 / 481 10 49.
- Die englische Monatszeitschrift „**New Country**“ startet ab November 1996 mit einer deutschsprachigen Zusatzversion. Im Abo inbegriffen sind das englische Original, die von einer Schweizer Redaktion bearbeitete deutsche Ergänzung sowie eine CD. Auch die Bluegrass-Musik wird berücksichtigt; in der ersten Ausgabe zum Beispiel erscheint ein Bericht über die diesjährige „World of Bluegrass“. Für den Bluegrass-Teil der neuen Zeitschrift ist Paolo Dettwiler zuständig.
- Der frühere Musiker **Jay Lee Webb**, der Bruder von **Loretta Lynn**, **Crystal Gayle** und **Peggy Sue** starb am 31. Julie in Nashville an Krebs.
- „Operation Smile“ heisst das am 12. November stattfindende Konzert, welches im Grand Ole Opry-Haus stattfinden wird. **Marty Stuart** amtiert als Gastgeber an diesem Wohltätigkeitsanlass. Die Einnahmen kommen den Kindern zugute, welche eine plastische Gesichtsoperation benötigen.
- **Bob Dylan** hat eine eigene Plattenfirma gegründet, die Egyptian Records. Die erste Veröffentlichung heisst „The Songs of Jimmie Rogers - A Tribute Album“. Künstler wie **Dwight Yoakam**, **Mary Chapin Carpenter** und **Steve Earle** interpretieren ihre Lieblingslieder von Jimmie Rogers, der als der singende Eisenbahner in die Geschichte der Country Music eingegangen ist.
- **Carlene Carter** ist dieses Jahr 40 Jahre alt geworden. Seit ihrem zwanzigsten Lebensjahr nimmt sie Songs auf. Zum Jubiläum gibt's ein Greatest Hits-Album mit dem Titel „HINDSIGHT 20/20“. Derzeit ist **Carlene** mit **Pam Tillis** und **Lorrie Morgan** auf Tournee.

- Auf dem Walt Disney Album „The Best Of Country Sings The Best Of Disney“ werden nahnhaftige Interpreten wie **George Jones, Pam Tillis, Diamond Rio, Kathy Mattea, Bryan White** und **Tanya Tucker** zu hören sein.
- Die Schweizer Bluegrass-Band **The Moonshiners** hat sich - nach über 10-jähriger Zusammenarbeit in gleicher Besetzung - leider aufgelöst.
- **The Guitar Shop** in Embrach organisiert wieder immer am letzten Freitag des Monats „open stage“-Abende. Ein Grill steht zur Verfügung. Für weitere Informationen: Daniel Winteler, Telefon 01 / 865 31 76.
- Der Bundesrat-Entscheid über die Zuteilung der Mittelwellenfrequenz 1566 kHz ist gefallen. **Radio Eviva** hat den Zuschlag bekommen. Damit hat sich die fast vierjährige Aufbauarbeit gelohnt. In weiten Teilen der Deutschschweiz kann schon bald auf **MW 1566** unter anderem der montägliche **Bluegrass-Special** auf allen Radios - im Auto und zu Hause - empfangen werden.

Kartengrüsse aus Uebersee erreichten uns von Clubmitglied Stefan Grossenbacher aus Orlando (USA)



Herzlichen Dank !

**ATELIER
ZOBRIST**
PREPRESS SERVICE

WASSERWERKGASSE 20 · 3011 BERN
FON 031 326 50 80 · FAX 031 326 50 88

Country & Western Treffpunkte

Oktober 1996

1. Neuhausen a Rf	Val & Bird	Trottentheater	20.15
2. Neuchâtel	AMBER (Radio RTN-2001)	Place du Marché	11.00
2. Stein am Rhein	David Munyon	Richie's Paradise	20.30
2. Niederurnen GL	C & W Dance Club Evolution	Mehrzweckhalle	19.45
2.-6. Zürich	Int. Rock'n' Roll Festival	Schützenhaus Albisgüetli	
3. Oberrieden ZH	John Brack	Rest. Frohe Aussicht	20.00
4. Zumikon ZH	Rolf Raggenbass, Val & Bird	Rest. Rössli	20.00
4. Les Monts-de-Corsier	Willie Nininger	L'Hautigny	
4. Bubikon ZH	Krüger Brothers	Scala	20.00
4. Lugano	AMBER (Radio R3i)	Piazza San Carlo	11.00
4. Zürich	Carl Perkins	Schützenhaus Albisgüetli	
4. Oberstammheim	David Munyon	Rest. Kreuz	
5. Aesch BL	Country Festival mit Tony Lewis & The Shooters	Loerenacker	20.30
5. St. Peterzell SG	Daniela Mühleis & Band	Mehrzweckhalle	
5. Brütten ZH	George Hug and Steaks & Beans	Steighof Ranch	20.00
5. Luzern	Catman	Café-Restaurant Bijou	19.00
5. Tramelan	Jennifer Weatherly		
5. Chur	AMBER (Radio Grischa)	Postautodeck	11.00
6. Zürich	David Munyon	El Internacional	
8. Spreitenbach	John Brack	Tivoli	20.00
9. Gattikon ZH	John Brack	Schweikrüti	21.00
10. Bern	Kevin Welch & Fats Kaplin	Mehrzweckhalle	
11. Stäfa ZH	Rolf Raggenbass	Mahogany Hall	20.30
11. Schwanden BE	Roger Brown	Rest. Wiesental	20.30
12. Bümpliz	Country John & His Band	Go West Saloon	20.00
12. Schwanden BE	Roger Brown	Trucker Bar 2	
12. Kilchberg ZH	9th Convention American Railroadfans Switzerland	Go West Saloon	20.00
12. Hasliberg BE	Willie Nininger	Rest. oberer Mönchhof	10.00
12. Basel, Schifflande	Desert Line	Hotel Reuti	21.00
12. Kägswil OW	The Country Brothers	Basler	19.00
12. Jussy GE	J. Kirby's Band	Personenschiffahrt	
12. Oberstammheim	Kevin Welch & Fats Kaplin	Maya's Big Loop Saloon	21.00
13. Zürich	Kevin Welch & Fats Kaplin	Fête des Pompiers	16.30
13. Kilchberg ZH	9th Convention American Railroadfans Switzerland	Rest. Kreuz	
18. Bethlehem BE	☺ Kegel-Abend des Country & Western Club Bern	El Internacional	
18. Bern	Verlon Thompson & Suzi Ragsdale	Rest. oberer Mönchhof	10.00
19. Linz (A)	Country Festival mit Rodeo-Ranchers usw		
21. Jona-Rapperswil SG	Tony Lewis & The Shooters mit Willy Wainwright	Rest. Drei Könige	20.00
22. Neuhausen am Rheinflal	Verlon Thompson & Suzi Ragsdale	Mahogany Hall	20.30
25. Bern-Bümpliz	Andy Martin & The Valley Band	Festzelt	
25. Buchs ZH	Chuck Drum & Matt Wegner	Starway Bar & Rest.	
25. Winterthur	Barnstorm	Trottentheater	20.15
25. Turgi AG	Tennessee Heartbreakers	Trucker Bar City West	
25. Koblenz AG	Carol Black Band	Rest. Country Ranch	20.00
25. St. Gallen	John Brack	Rest. Harmonie	20.30
		Diana Pub	20.30
		Country Saloon	
		OLMA-Halle 11.1,	20.00
		Moststube	

25. Schwanden BE	Daniel T. Coates	Go West Saloon	20.00
25. SF DRS	CMA Award Show	Country Roads	
26. Schwanden BE	Daniel T. Coates	Go West Saloon	20.00
26. Boniswil AG	Country Night mit Jenny White Band		20.30
26. Bern-Bümpliz	Chuck Drum & Matt Wegner	Trucker Bar 2	19.00
26. Allschwil BL	Country Festival mit Howdy		

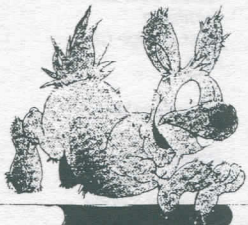
November 1996

1. Gossau SG	Desert Rats	Walter-Zoo, Zelt	
1. Stetten AG	Howdy (25 Jahr Motocross-Team)	Turnhalle	20.00
2. Strengelbach AG	Burn Out	Rest. Dodge City	21.00
2. Glarus	George Hug and Steaks & Beans (15 Jahre George Hug)	Aula	20.00
2. Ortschwaben BE	12th Int. Country Night Bern mit Billy Montana, Rob Hawkins und Krüger Brothers	Mehrzweckhalle	18.00
6. Stein am Rhein	Hugh Moffatt	Richie's Paradise	
7. Schwanden BE	Jennifer Weatherly, Howdy, Swiss Desperados	Go West Saloon	
8. Schwanden BE	Chuck Drum, Howdy, Andy Martin & The Valley Band	Go West Saloon	
8. Bern	Hugh Moffatt	Mahogany Hall	20.30
9. Schwanden BE	Country Sisters, Mark Middler, Rhythm Jack	Go West Saloon	
10. Oberstammheim	Hugh Moffatt	Rest. Kreuz	
12. Hasliberg BE	Willie Nininger	Hotel Reuti	
16. Bern-Bümpliz	Country John & His Band	Trucker Bar 2	
16. Dottikon AG	Rolling Blue Train	Hotel Bahnhof	20.00
17. Bramberg BE	Matinée-Konzert mit The River Bullfrogs	Rest. Denkmal	10.00
18. Jona-Rapperswil SG	Tony Lewis & The Shooters mit Surprise Guest	Starway Bar und Rest.	21.00
22. Schwanden BE	Colin Oliver	Go West Saloon	20.00
23. Schwanden BE	Colin Oliver	Go West Saloon	20.00
24. Hettlingen	George Hug and Steaks & Beans, X-Mas Tour	Mehrzweckhalle	16.00
29. Winterthur	Tennessee Heartbreakers	Rest. Harmonie	20.00
29. Buchs ZH	Orville Nash & His Swamp Childs	Rest. Country Ranch	20.00
30. Zürich	Marco Gottardi & Band	Polyball	23.00
30. Bern-Bümpliz	Company Time	Trucker Bar 2	19.00
30. Strengelbach AG	Country Brothers	Country Saloon	20.30
30. Le Locle VD	Carol Black Band	Festzelt	

Dezember 1996

1. St. Peterzell	George Hug and Steaks & Beans, X-Mas Tour	Mehrzweckhalle	15.00
6. Zufikon AG	Tennessee Heartbreakers	Rest. Schlossberg	20.30
6. Belp BE	Rodeo Ranchers (Chlouse Party RRFC)	Rest. Kreuz	
7. Zufikon AG	Tennessee Heartbreakers	Rest. Schlossberg	20.30
7. Bethlehem BE	Samichlausen-Konzert mit The River Bullfrogs	Rest. Acher	
7. Bern	Waldweihnachten	Brätlistelle	17.00
		Länggasswald	
7. Buchs SZ	Mark Middler	Hotel Rigiblick	21.00
7. Schänis GL	George Hug and Steaks & Beans, X-Mas Tour	Mehrzweckhalle	20.00
8. Bethlehem BE	Samichlausen-Konzert mit The River Bullfrogs	Rest. Acher	
13. Buchs ZH	Christmas Party mit Suzanne Klee	Rest. Country Ranch	20.00
13. Spiez BE	George Hug and Steaks & Beans, X-Mas Tour	Lötschbergsaal	20.30
20. Zürich	George Hug and Steaks & Beans, X-Mas Tour	Schützenhaus Albisgüetli	20.00
21. Zürich	George Hug and Steaks & Beans, X-Mas Tour	Schützenhaus Albisgüetli	20.00
21. Brugg-Windisch	Tennessee Heartbreakers	Alte Turnhalle	20.00
26. Bern-Bümpliz	Daniel T. Coates (Country Weihnacht)	Trucker Bar 2	19.00
27. Wohlen AG	Rock-A-Billy Night mit Nico Brina usw	Festzelt	
27. Emmenbrücke LU	The Lennerockers, Rockabilly Five, The Matches	Gersag Zentrum	20.00
28. Oberrohrdorf AG	Tennessee Heartbreakers	40s/50s Club	
28. Wohlen AG	Country Night mit The Krüger Brothers usw.	Zähnteschüür	20.00
31. Bern-Bümpliz	Country John & His Band	Festzelt	
		Trucker Bar II	

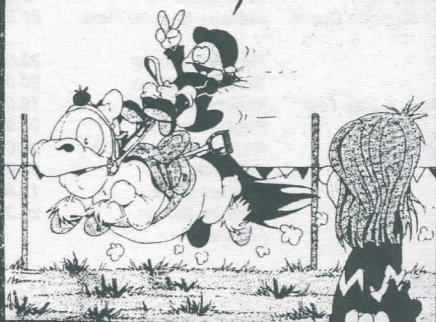
Mulle gewinnt



YIPPIEHHHH!



HURRA! WIR HABEN
GEWONNEN! NULL FEHLER,
MULLE! BRAVO!



Sag mal, Arne, findest
du das nicht ein bißchen
ungerecht?

Ungerecht?
Wie kommst du
denn darauf? Mulle
war bravurös!



SIEGER UND DAMIT GEWINNER
DES ERSTEN PREISES beim
diesjährigen Kaninchen-Springen
ARNE AUF MULLE!



THIS WEEK	LAST WEEK	2 WKS AGO	WKS. ON CHART	FOR WEEK ENDING SEPTEMBER 14, 1996			PEAK POSITION
				ARTIST LABEL & NUMBER/DISTRIBUTING LABEL (SUGGESTED LIST PRICE OR EQUIVALENT FOR CASSETTE/CD)	TITLE		
★★★ No. 1 ★★★							
1	1	1	8	LEANN RIMES CURB 77821 (10.98/15.98)	8 weeks at No. 1	BLUE	1
2	2	2	82	SHANIA TWAIN ▲ ⁷ MERCURY NASHVILLE 522886 (10.98 EQ/16.98) HS		THE WOMAN IN ME	1
3	3	3	19	GEORGE STRAIT ▲ MCA 11428 (10.98/16.98)		BLUE CLEAR SKY	1
4	4	4	20	BROOKS & DUNN ▲ ARISTA 18810 (10.98/15.98)		BORDERLINE	1
5	5	5	18	MINDY MCCREADY ● BNA 66806/RCA (9.98/15.98) HS		TEN THOUSAND ANGELS	5
★★★ HOT SHOT DEBUT ★★★							
6	NEW ▶		1	TRISHA YEARWOOD MCA 11477 (10.98/16.98)		EVERYBODY KNOWS	6
7	NEW ▶		1	TRAVIS TRITT WARNER BROS. 46304 (10.98/16.98)		THE RESTLESS KIND	7
8	NEW ▶		1	JEFF FOXWORTHY WARNER BROS. 46361 (10.98/16.98)		CRANK IT UP — THE MUSIC ALBUM	8
9	6	8	45	ALAN JACKSON ▲ ³ ARISTA 18801 (10.98/16.98)		THE GREATEST HITS COLLECTION	1
10	7	6	3	TY HERNDON EPIC 67564/SONY (10.98 EQ/15.98)		LIVING IN A MOMENT	6
11	8	12	90	GARTH BROOKS ▲ ⁸ CAPITOL NASHVILLE 29689 (10.98/15.98)		THE HITS	1
12	9	7	41	GARTH BROOKS ▲ ⁴ CAPITOL NASHVILLE 32080 (10.98/15.98)		FRESH HORSES	1
13	11	11	11	LYLE LOVETT CURB 11409/MCA (10.98/16.98)		THE ROAD TO ENSENADA	4
14	13	14	14	VINCE GILL MCA 11422 (10.98/16.98)		HIGH LONESOME SOUND	3
15	12	10	32	TRACY LAWRENCE ● ATLANTIC 82866/AG (10.98/15.98)		TIME MARCHES ON	4
16	17	17	11	JAMES BONAMY EPIC 67069/SONY (10.98 EQ/15.98) HS		WHAT I LIVE TO DO	16
17	16	16	12	PAUL BRANDT REPRISE 46180/WARNER BROS. (10.98/16.98) HS		CALM BEFORE THE STORM	15
18	14	13	13	NEAL MCCOY ATLANTIC 82907/AG (10.98/15.98)		NEAL MCCOY	7
19	15	15	23	BRYAN WHITE ASYLUM 61880/EEG (10.98/15.98)		BETWEEN NOW AND FOREVER	7
★★★ GREATEST GAINER ★★★							
20	20	—	2	BILLY RAY CYRUS MERCURY NASHVILLE 532829 (10.98 EQ/15.98)		TRAIL OF TEARS	20
21	19	—	2	THE BEACH BOYS RIVER NORTH 161205 (11.98/15.98)		STARS AND STRIPES VOL. 1	19
22	10	9	3	RANDY TRAVIS WARNER BROS. 46328 (10.98/16.98)		FULL CIRCLE	9
23	21	22	17	SAMMY KERSHAW MERCURY NASHVILLE 528893 (10.98 EQ/17.98)		POLITICS, RELIGION AND HER	17
24	18	19	50	TIM MCGRAW ▲ ² CURB 77800 (10.98/16.98)		ALL I WANT	1
25	24	23	54	COLLIN RAYE ● EPIC 67033/SONY (10.98 EQ/15.98)		I THINK ABOUT YOU	5
26	23	21	53	FAITH HILL ▲ WARNER BROS. 45872 (10.98/16.98)		IT MATTERS TO ME	4
27	22	20	29	RICOCHET COLUMBIA 67223/SONY (10.98 EQ/15.98) HS		RICOCHET	14
28	25	18	59	JEFF FOXWORTHY ▲ ² WARNER BROS. 45856 (10.98/16.98)		GAMES REDNECKS PLAY	2

12th International
Country-Night Bern

Samstag, 2. November 1996, ab 18.00 Uhr
Mehrzweckhalle in Ortschaften bei Bern



Billy Montana (USA)

Der Singer/Songwriter aus Nashville

Rob Hawkins (USA)

Von indianischen Wurzeln zum Honky Tonk Sound

Krüger Brothers (CH)

Europe's Hottest Acoustic Country Act

Western Food
Western Bar
Tombola
div. Verkaufsstände

Vorverkaufsstellen:

B & H Sound Media Shop, Hauptbahnhof Bern
TV-VIDEO-HiFi Siragusa, Bernstr. 157, Zollikofen

Ticket-Bestellung: (Versand per NN)

..... Ticket(s) à Fr. 30.--

Name

Adresse

PLZ/Ort

Einsenden an: COUNTRY & WESTERN CLUB BERN
3003 Bern